

# **MEHRSPRACHIGKEIT IN DER (SPRACH-)THERAPEUTISCHEN PRAXIS**

**UNTER BERÜCKSICHTIGUNG  
SPRACH - UND KULTURSENSITIVER  
EINFLUSSFAKTOREN**

Ein kultursensitiver Ansatz für (Früh-)Förderung,  
Schule, Therapie, Kita und Elternarbeit

☞ *Merhaba* ☞

„*Hoşgeldiniz ! ?* „

„Wir haben Arbeitskräfte gerufen, Menschen sind  
gekommen.“ Max Frisch

## **Migrationshintergrund.....**

....“***Migranten***“ in den 60ern **Gastarbeiter**, in 70ern **Ausländer**, in  
80ern **ausländische Mitbürger**, in 90ern **Asylanten**....,jetzt  
**Flüchtlinge**...

## □ **Migrant ist nicht gleich Migrant !**

### - **keine homogene Gruppe**

Aufenthaltsabsicht, Aufenthaltsdauer, Sprachkompetenz, Lebens- und Bildungserfahrung, etc. ...

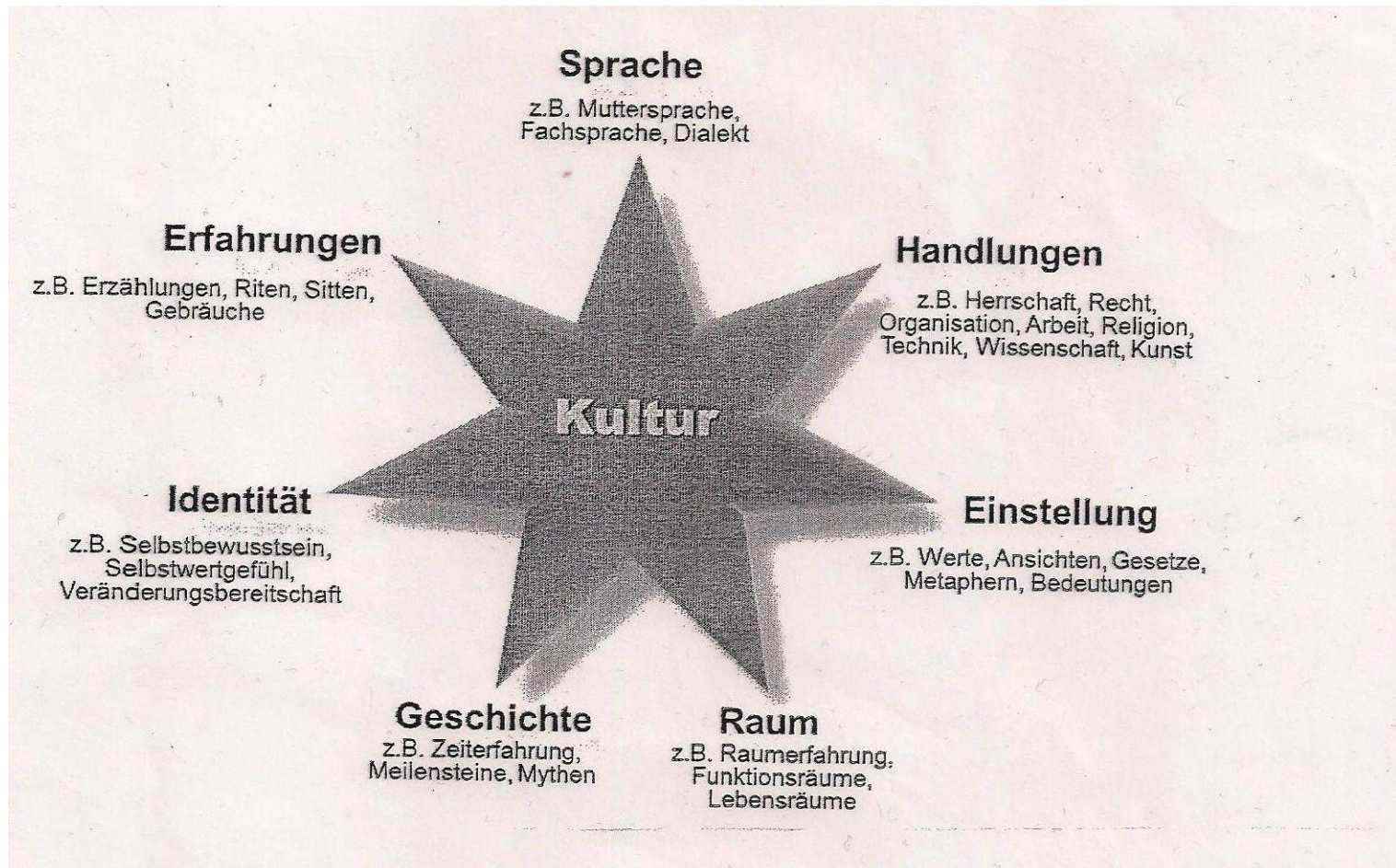
### - Sozialisation im **kulturellen Kontext** prägt **sozial-emotionale Entwicklung**

### - kulturspezifische Kommunikationsstrukturen, andere Sprache - andere Kultur

> **Mehrsprachigkeit = Kulturenmix !?**

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

5



## „Dilini kaybeden, özünü kaybeder “

oder ‚Sprache ist Identität‘

- Mehrsprachigkeit hat **viele Gesichter**
- Mehrsprachigkeit – eine **bewusste Entscheidung??**  
- Fluch oder Segen ?
- *„Sprechen Sie (mehr)Deutsch mit ihrem Kind!“* -  
Wie sinnvoll ist das ?

## Mehrsprachigkeit und Sprachentwicklung (SE) zwischen Physiologie und Pathologie

**gute Allgemeinentwicklung = i.A. gute Sprachentwicklung**

- > Meilensteine sind Sprachenunabhängig
- > **linguistischen Elemente** der verschiedenen Sprachen werden **nicht linear erworben**
- > **echte Sprachentwicklungsstörung (SES)** zeigt sich **immer in beiden Sprachen !!!**

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

8

## Meilensteine der **allgemeinen Sprachentwicklung**:

- Mit **1Lj. Einwort**-Äußerungen
- Mit 2 Lj. **2-3 Wortsätze**, Wortschatz mind. **50 Wörter**
- Zw.**2-3 Lj. Wortschatzexplosion, ca.1000 W.**
- Ab **3 J. Mehrwort**äußerungen, kurze Sätze
- Ab 4 J. alltagsrelevante Sprachkompetenz

!! Auch bei Mehrsprachigkeit werden diese Entwicklungsschritte gemacht !!



# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

9

Exkurs:

## **Türkisch / Deutsch kontrastiv „light“**

### Deutsch

- Konsonantenverbindungen
- V-2 Stellung
- Präpositionen, Artikel, Pluralmarkierungen

### Türkisch

- Agglutinierend (almak: alamadim, aldim, alacayim)
- Wortbildung nach Vokalharmonie
- Morpho-Syntax Diametral  
(Eve gidiyorum./ Hause nach gehen ich.)

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

10

- > mögliche Besonderheiten /Auffälligkeiten !  
z.B. Sprachmischung(Codemixing/switching)
- > Muttersprache und/oder Zweitsprache ?  
- Lebensumstände implizierend
- > ! Mehrsprachigkeit ist **keine Ursache** für eine **SES** !

**„ A Bilingual is not two monolingual in one Person“**

Grosjean (1997)

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

11



# Pause – Mola !

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

12



## I. Soziokulturelle Aspekte

Sozialisation stets im kulturellen Kontext  
>beeinflussende Faktoren

- Gesellschaftsstrukturen kontrastiv , Orient und Okzident  
Exkurs in die Soziologie:

> **Kollektivismus/ Individualismus**

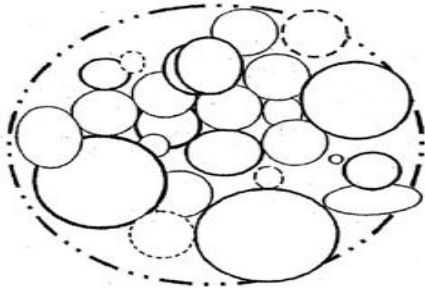
# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

14

© Özlem Önder/Logopädin 01/11

## Kollektivismus

Identität in der Gruppe begründet



- Zugehörigkeit
- Schande=Verlust der Gruppenehre
- Lernen durch Nachahmung
- Respekt und Anpassung
- Gemeinsam, Generationenübergreifend
- Verantwortung für Kollektiv
- Gruppenmeinung
- Harmoniewahrung
- Beziehungen
- Beziehungen haben Vorrang vor
- Suche nach dem : Wer
- Schutz/Dynamik der Gruppe

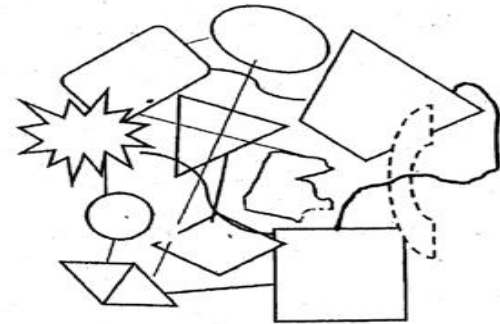


- Förderung
- Lebensräume/Zeiten
- wichtiges Erziehungsziel
- schaffen Zugänge
- Aufgaben
- Problemlösung



## Individualismus

Identität im Individuum begründet



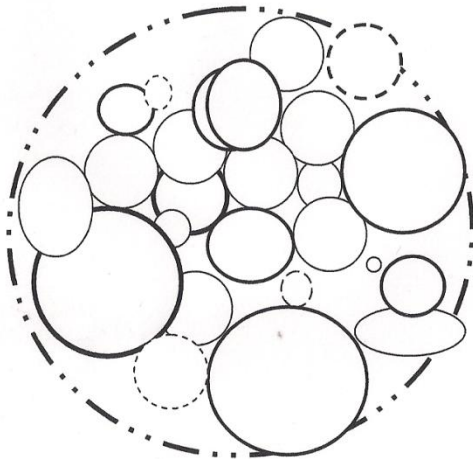
- Unabhängigkeit
- Schuld=Verlust der Selbstachtung
- Lernen durch Erklärung
- Einzelinteresse u. Selbständigkeit
- „altersgerechte“ Trennung
- Selbständigkeit
- Eigene Meinung
- Auseinandersetzung
- Leistungen
- haben Vorrang vor Beziehungen
- Suche nach dem : Was
- Selbstwirksamkeit

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

15

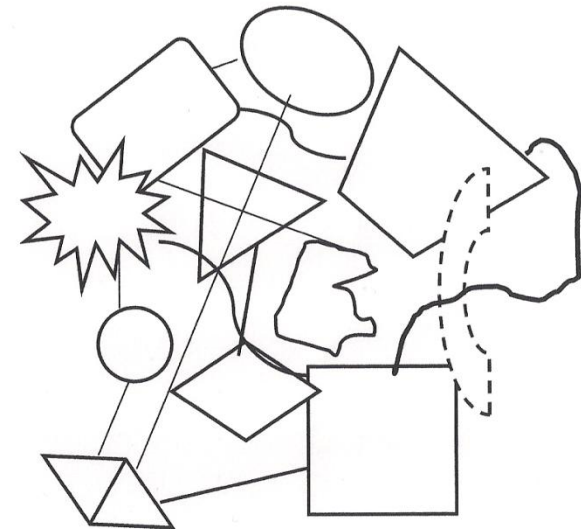
## Kollektivismus

Gemeinschaft/Gemeinwohl oberste Priorität  
Einzelne definieren sich über die Gemeinschaft  
Sippenerhalt



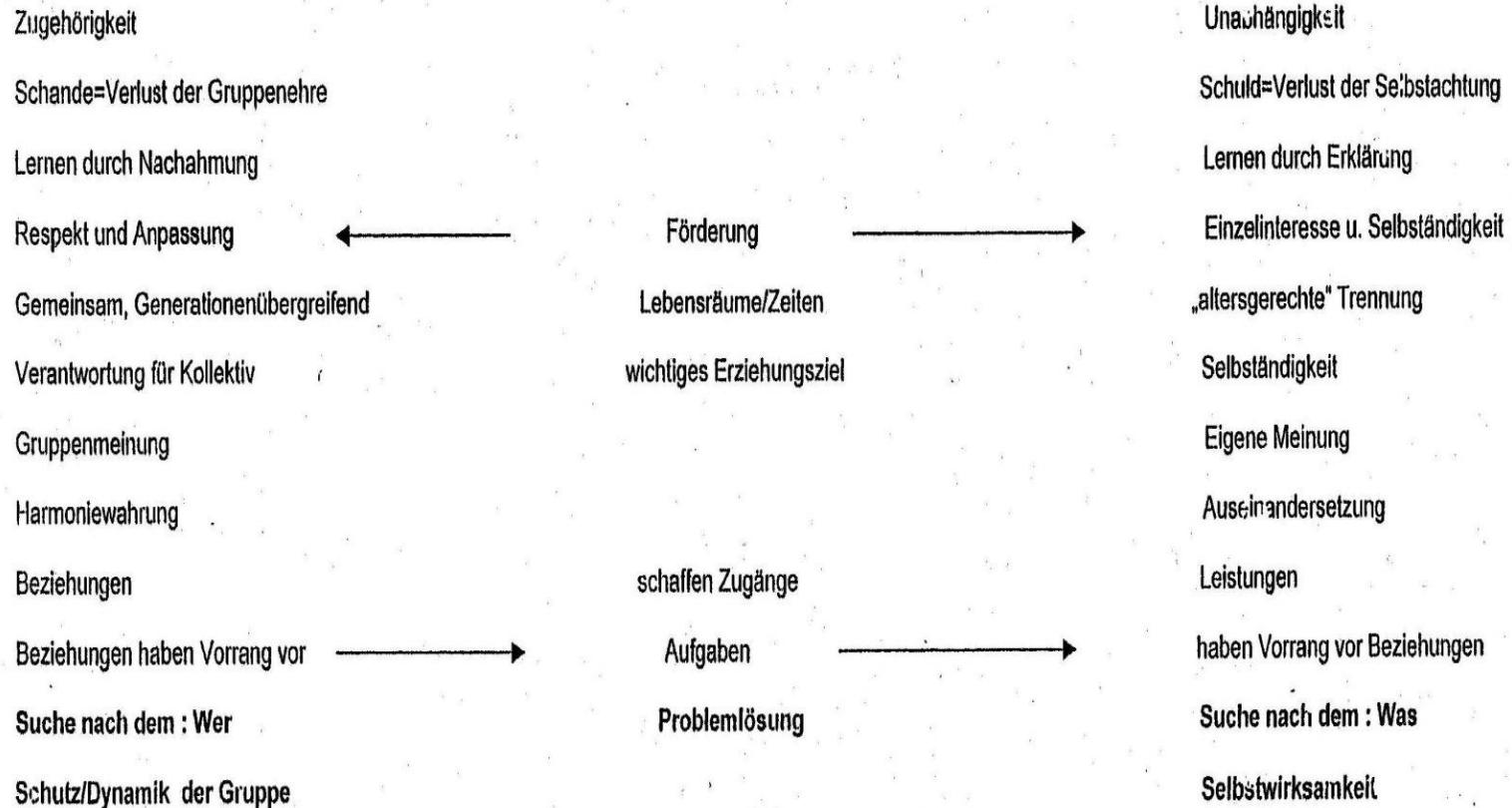
## Individualismus

Einzelinteresse im Vordergrund  
Individuum definiert sich über sich selbst  
Ich-Stärkung



# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

16





## „ Andere Menschen - Andere Sitten “

- Bedeutung der **Familie** > Strukturen, Hierarchien
- „ **Saygı** „ > Respekt, ein zentraler Begriff
- „ **Şeref, Namus, Ayıp** “ > der Ehrbegriff in der türkischen Kultur

## Kulturspezifischer Erziehungsstil

> „*Su küçüğün , söz büyüün.*“

- **Obrigkeitshörigkeit** „*Eti senin kemiği benim*“  
und **Schicksalsergebenheit** „*Kismet*“
  
- **Religion, Tradition und „Mystik“** –  
„*Inşallah , Allah isterse, Allahın izniyle, Allah korusun, allah bağışlasın*“
  
- **Behinderung** - *Akzeptanz/ Umgang, Schuldfrage*

## **Kultursensitiver Ansatz eine Frage der Haltung ?!**

**„Die Respektvolle Haltung des Nichtwissens“**

(Cornelia Tsirigotis)

>Wertschätzende Haltung des Andersartigen,  
erfordert Bewusstsein über die eigene kulturelle Prägung

## II. Kultursensitive Elternberatung/Elternanleitung

- „**Wir**“-Botschaften werden besser gehört
- **Rolle der Eltern** im Entwicklungsprozess verdeutlichen ,  
**Selbstwirksamkeit** stärken
- „**Erziehungshaltung**“ thematisieren
- **klare** Worte bei Diagnose-/Entwicklungsbesprechung

## (Früh-) Förderung Zuhause

> Rolle als Lehrerin im Bewußtsein behalten

- Wertschätzung der Zweisprachigkeit ,  
z.B. zweisprachige Einheiten/Elemente
- **kindgerechte / altersgerechte** Spiele und Interaktion anleiten,  
z.B. dialogisches Bilderbuch anschauen, Sing- u.Klatschspiele
- z.B. „**Ich**“-**Buch** für's Kind erarbeiten, gern zweisprachig
  
- **Medienkonsum** unbedingt thematisieren  
(Fernseher, Tablet, Smartphone,...)

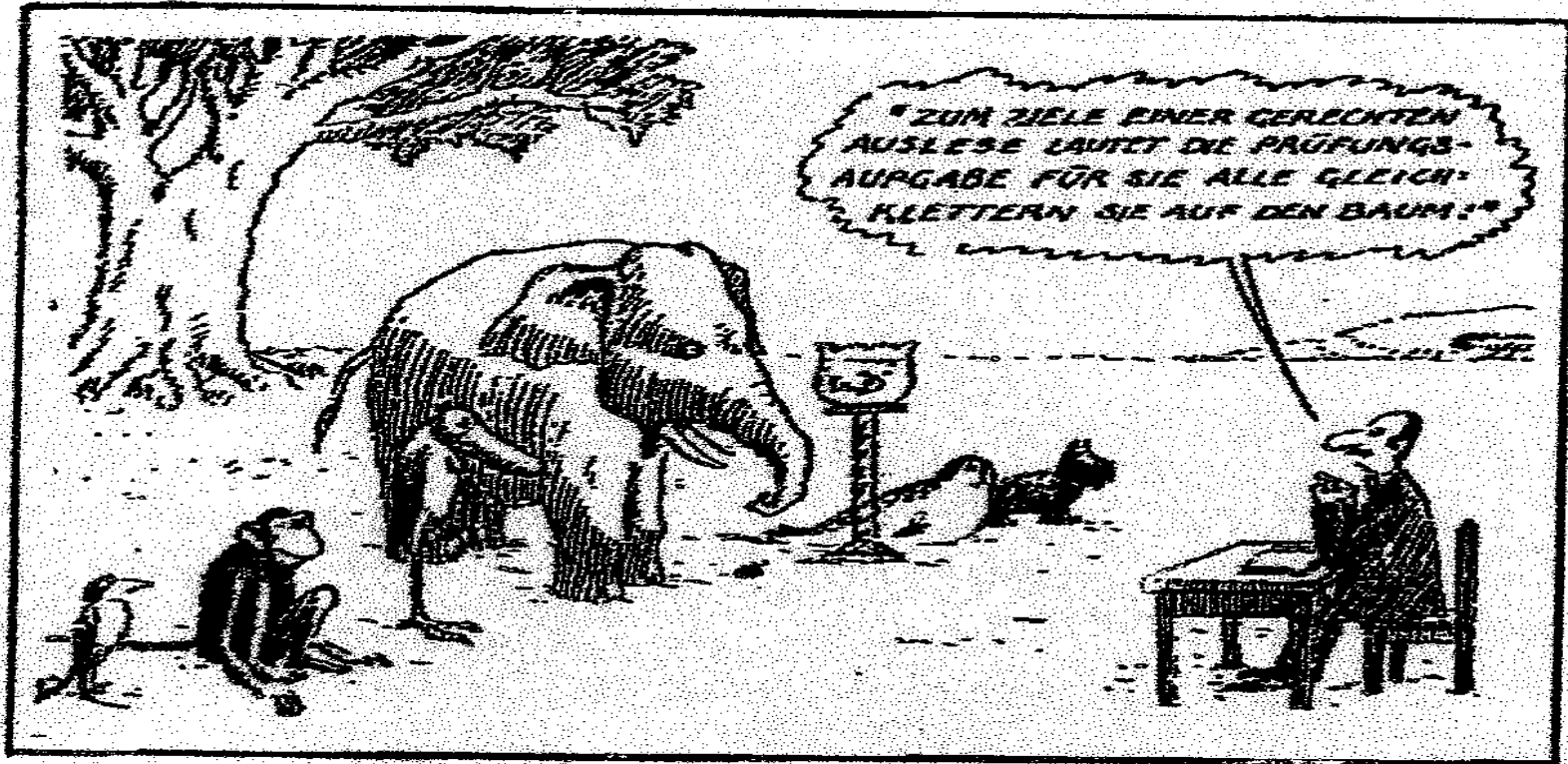
## □ **Sprachtrennung absolut wichtig !!!!!!!**

- innerhäuslich / außerhäuslich
- personenbezogen
- situativ
- Sprachinseln schaffen

> Satzstruktur kleinste Einheit einer Sprache !!!

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

23



Hans Traxler, Chancengleichheit, in: Michael Klant, [Hrsg.], Schul-Spott : Karikaturen aus 2500 Jahren Pädagogik, Fackelträger, Hannover 1963, S. 25

# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach-und kulturspezifischer Einflussfaktoren

24

☞ *İlginize Teşekkürler !* ☞

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt: [ozionder@yahoo.de](mailto:ozionder@yahoo.de)



# Mehrsprachigkeit unter Berücksichtigung von sprach- und kulturspezifischer Einflussfaktoren

# Interkultureller Kalender

2021

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Neujahr	1	1	1 Gründonnerstag	1 Tag der Arbeit	1 Internationaler Kindertag	1	1 Ged. tag Genozid an den Roma	1 Antikriegstag	1 Tag des Flüchtlings	1 Allerheiligen	1
2	2	2	2 Karfreitag	2 Orthodoxes Osterfest	2	2	2	2	2	2 Allerseelen	2
3	3	3	3	3 Fronleichnam	3	3	3	3	3 Tag d. Dt. Einheit, Ermiedankfest, Offene Moschee	3	3 Int. T. d. Menschen m. Behinderungen
4	4	4	4 Osterfest Ev./Kath.	4	4	4	4	4	4	4 Divalfest	4
5	5	5 Weltgebetstag	5	5 St. Georgsfest der Roma	5	5	5	5	5	5	5 2. Advent
6 Hl. 3 Könige	6	6	6	6 Ende 2. Weltkrieg in Europa Muttertag, Europatag	6	6	6	6	6	6 Baha'u'llahs Geburtstag	6
7 Orthodoxes Weihnachtfest nach Julian. Kal.	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7 Pogromnacht 1938, Fall der Berliner Mauer 1989	7
8	8	8 Internationaler Frauentag	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9 Internationaler Frauentag	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10 Erklärung der Menschenrechte
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31

■ Die Beauftragte des Senats für Integration und Migration  
■ Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales  
■ be mit Berlin  
■ Christlich  
■ Islamisch (Daten können um 1-2 Tage differieren.)  
■ Jüdisch  
■ Buddhistisch  
■ Hindustisch  
■ Sikh  
■ Baha'i

Die Helltönung von Daten bezeichnet nicht unbedingt eine Religion, sondern den Kulturkreis, zu dem sie gehören.

Hing: Die Beauftragte des Senats von Berlin für Integration und Migration · Potsdamer Straße 65 · 10785 Berlin · Telefon 030/901723-151 · Integrationsbeauftragte@intimg.berlin.de · www.integrationsbeauftragte.berlin.de  
 © Gertrud Wagemann und Nora Brezger, Berlin · Alle religiösen Feiertage im „Feste der Religionen – Begegnung der Kulturen“, Kösel Verlag München, Neuaufgabe November 2014 · Alle Angaben ohne Gewähr, Stand bei Redaktionsschluss · ISBN: 978-3-947723-00-3 · Layout & Satz: Satzinform, Berlin · Druck: Das Druckteam Berlin  
 Feiertage, die sich nach dem Mondkalender richten, können je nach regionaler Tradition abweichen